

Medieninformation

53/2021 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen Ihre Ansprechpartnerin Diana Roth

Durchwahl Telefon +49 3578 33-1910 Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 25. Mai 2021

Sachsens Tourismuswirtschaft 2020 mit überdurchschnittlichem Beschäftigungsrückgang

Am 30. Juni 2020 zählte die sächsische Tourismuswirtschaft nach Berechnungen des Statistischen Landesamtes rund 63 900 tourismusrelevante Beschäftigte mit Sozialversicherungspflicht. lm Vergleich Vorjahr zum Beschäftigungsentwicklung mit -2,5 Prozent deutlich stärker rückläufig als auf gesamtwirtschaftlicher Ebene (-0,5 Prozent). Folglich verringerte sich auch der Anteil der in der Tourismuswirtschaft tätigen an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Sachsen geringfügig auf 4,0 Prozent. Diese Entwicklung ist in erster Linie Ausdruck der ersten behördlichen Betriebseinschränkungen für weite Teile der Hotellerie und Gastronomie im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020.

Im touristischen Kernbereich Beherbergungsgewerbe (einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze) ging die Zahl der Beschäftigten zur Jahresmitte 2020 gegenüber 2019 um 4,8 Prozent auf knapp 13 500 Personen überdurchschnittlich stark zurück. Ähnliches galt für den Bereich Gastronomie, hier betrug das Minus 4,2 Prozent auf rund 13 100 Beschäftigte. Beiden Bereichen war jeweils gut ein Fünftel aller tourismusrelevanten Beschäftigten in Sachsen zuzuschreiben.

Nach Reisegebieten differenziert verzeichneten am 30. Juni 2020 die Kreisfreien Städte Dresden (13 700 Personen) und Leipzig (13 300 Personen) die meisten tourismusrelevanten Beschäftigten. In der Messestadt fiel der Rückgang gegenüber 2019 mit 1,2 Prozent (Gesamtwirtschaft: +0,4 Prozent) am geringsten aus, in der Sächsischen Schweiz (2 500 Personen) mit 5,2 Prozent (Gesamtwirtschaft: -1,9 Prozent) demgegenüber am höchsten.

Diese und viele weitere Daten der amtlichen Beherbergungsstatistik als Zeitreihe bis 2020 enthält der kürzlich aktualisierte Branchenreport Tourismus, der auf der Internetseite des Statistischen Landesamtes kostenfrei zur Verfügung steht.

Auskunft erteilt: Roman Straube, Tel.: 03578 33-3452 Daten sind für Sachsen, teilweise für Kreise und Reisegebiete erhältlich. Weitergehende Veröffentlichungen:

https://www.statistik.sachsen.de/download/statistische-berichte/statistiksachsen gIV6 branchenreport-tourismus.xlsx,

https://www.statistik.sachsen.de/html/tourismuswirtschaft.html

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen Macherstraße 63 01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdienst Telefon +49 3578 33-1913

Telefax +49 3578 33-1921 info@statistik.sachsen.de

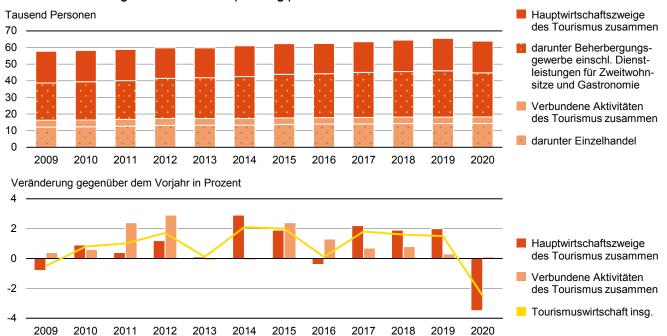
Bestellung von Publikationen Telefon +49 3578 33-1240 vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail

www.statistik.sachsen.de/html/kontakt .html

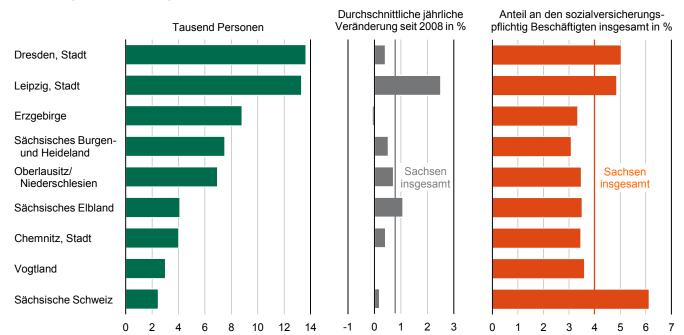
Informationen nach DSGVO unter www.stla.sachsen.de/datenschutz.ht

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30. Juni 2009 bis 2020 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus (bereinigt)



Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Nach Bereinigung der aggregierten Daten um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen. Berechnungsstand: Februar 2021; eigene Berechnungen auf der Grundlage von Daten der Bundesagentur für Arbeit mit Auswertungsstand Februar 2021.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in der Tourismuswirtschaft am 30. Juni 2020 nach Reisegebieten (bereinigt)



Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Nach Bereinigung der aggregierten Daten um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung (sachsen-)spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen. Berechnungsstand: Februar 2021; eigene Berechnungen auf der Grundlage von Daten der Bundesagentur für Arbeit mit Auswertungsstand Februar 2021.